

Vorwort

"**Double-Bassdrum**" untersucht die Funktion beider FüÙe bei verschiedenen Double-Bass-Rhythmen. Die Bewegungen des jeweiligen Fußes werden im Zusammenhang mit der Koordination zwischen Händen und FüÙen genau erklärt und können anhand zahlreicher Übungen erarbeitet werden.

Das grundlegende Wissen über Koordination ist der einzige Weg zu einem sicheren Timing und die Voraussetzung für einen guten Groove.

"**Double-Bassdrum**" ist ein Buch für Drummer, die einen Einstieg in das Spiel mit zwei Bassdrums oder dem Doppelpedal suchen. Fortgeschrittenen Double-Bass-Drummern kann es dazu dienen, eventuelle Schwächen zu erkennen und zu beheben.



Viel Spaß beim Durcharbeiten wünscht euch

Andreas Berg

Impressum

Alle Rechte vorbehalten
Copyright © 1995 by
AMA Verlag GmbH
Postfach 1168
50301 Brühl

Umschlagillustration und Gestaltung: Patrizia Obst
Umschlagfotografie: Guido Löhner
Notensatz auf Score Perfect Professional
Fotonachweis: Christoph Brühl
Gesamtleitung: Dettlef Kessler

Printed in Germany

ISBN 978-3-927190-54-2

Inhalt

Allgemeines	4
Koordination und Timing	9
Rechtsgeführte Übungen mit $\frac{1}{8}$ -Noten	10
Rechter Fuß auf $\frac{1}{4}$ -Note	10
Linker Fuß auf "+"	15
Linksgeführte Übungen mit $\frac{1}{8}$ -Noten	19
Linker Fuß auf $\frac{1}{4}$ -Note	19
Rechter Fuß auf "+"	23
Anwendungsbeispiele mit $\frac{1}{8}$ -Noten	27
Rechtsgeführte Übungen mit $\frac{1}{16}$ -Noten	29
Rechter Fuß auf $\frac{1}{8}$ -Note	29
Linker Fuß auf "e"	36
Linksgeführte Übungen mit $\frac{1}{16}$ -Noten	42
Linker Fuß auf $\frac{1}{8}$ -Note	42
Rechter Fuß auf "e"	48
Anwendungsbeispiele mit $\frac{1}{16}$ -Noten	53
"Rechtsgeführte" Übungen mit $\frac{1}{8}$ -Triolen	55
Rechter Fuß auf $\frac{1}{4}$ -Triole	55
Linker Fuß auf Offbeat- $\frac{1}{4}$ -Triole	61
"Linksgeführte" Übungen mit $\frac{1}{8}$ -Triolen	66
Linker Fuß auf $\frac{1}{4}$ -Triole	66
Rechter Fuß auf Offbeat- $\frac{1}{4}$ -Triole	71
Anwendungsbeispiele mit $\frac{1}{8}$ -Triolen	76
Double-Bass-Shuffle	78

Copyright 1995 by AMA Verlag GmbH
Double Bassseiten
Probeseiten
AMA Verlag GmbH

Koordination und Timing

Die wichtigsten Lernziele für einen Drummer sind ein gutes Timing und ein guter Groove (= ein gutes Gefühl für die Musik und den Rhythmus). Um diese Ziele zu erreichen, ist es wichtig mit einem Metronom zu üben. Falls du noch keines hast: Ein kleines Quarz-Metronom mit einem Lichtsignal und einem akustischen Signal (am besten über Kopfhörer) reicht für unsere Zwecke vollkommen aus.

Für den **Gebrauch des Metronoms** gilt:

Das Metronom "spielt" meistens die $\frac{1}{4}$ -Note. Die Übungen in diesem Buch haben alle eine Tempoangabe (Bsp.: $\text{♩} = 60-100$). Auf der Skala deines Metronoms findest du die angegebenen Zahlen wieder. Du stellst dein Metronom zunächst auf die **kleine** Zahl ein, um die Übungen langsam zu lernen. Übe nicht in einem schnelleren Tempo, bevor es langsam nicht gut und sauber klappt.

Hierzu noch ein Tip:


Bei einem akustischen Signal kannst du den "klick" nicht mehr hören, wenn du genau drauf spielst. Bei einem Lichtsignal muß es so aussehen, als würdest du das Licht mit deinen Schlägen anknipsen.

Beherrschst du die Übung langsam, kannst du etwas schneller üben. Arbeite dich langsam zu der schnellen Tempoangabe vor. Und noch eins: Das Metronom beißt nicht. Wenn du dich erst einmal daran gewöhnt hast, wirst du das Metronom als Hilfe ansehen und nicht als zusätzliches Problem.

Unser Ziel beim Double-Bass-Spielen ist, verschiedene Rhythmen mit den Füßen (und den Händen) zu spielen, ohne das Time-Gefühl dabei zu verlieren. Da dieses Problem hauptsächlich etwas mit der **Koordinati-on** zwischen den Gliedmaßen zu tun hat, wollen wir uns zunächst folgendes vergegenwärtigen:

Wenn du abwechselnd Schläge mit den Füßen ausführst, gib es dazu zwei Möglichkeiten:

rechts - links - rechts - links
oder: links - rechts - links - rechts

Bei $\frac{1}{8}$ -Noten spielst du also entweder 

R L R L R L R L

oder 

L R L R L R L R

Wenn du  spielst, bedeutet das:

1 + 2 + 3 + 4 +
R L R L R L R L

- 1) Der rechte Fuß spielt auf die $\frac{1}{4}$ -Note (auf dem Beat).
- 2) Der linke Fuß spielt zwischen den $\frac{1}{4}$ -Noten auf die "+" (Offbeat).

Man könnte sagen, der rechte Fuß führt.

Linker Fuß auf " + " (Offbeat)

Nachdem wir die Führung des rechten Fußes auf der $\frac{1}{4}$ -Note behandelt haben, wollen wir uns der logischen Konsequenz zuwenden, die sich daraus ergibt: Der Offbeat mit dem linken Fuß. Besonders Rechtsfüßer neigen dazu, bei einer Rechts-links- $\frac{1}{8}$ -Bewegung den linken Fuß ein bißchen schlampig mitlaufen zu lassen. Um sich der Offbeat-Bewegung des linken Fußes bewußt zu werden und diese konkret zu trainieren, sind die folgenden Übungen da. Nur wenn beide Füße ihre Funktion sauber erfüllen, ist ein gleichmäßiges Double-Bass-Spiel gewährleistet.

Spieler als Vorübung $\frac{1}{4}$ -Noten auf dem Ride Becken und $\frac{1}{8}$ -Noten mit den Füßen. Spiele zum Metronom, und zähle dazu $\frac{1}{8}$ -Noten (1 + 2 + 3 + 4 +).



Vorübung 1

$\text{♩} = 72-184$

1 + 2 + 3 + 4 +

R L R L R L R L

Wenn das gut läuft, versuche während des Spielens den rechten Fuß wegzulassen und nur noch den Offbeat mit links zu spielen.



Vorübung 2

$\text{♩} = 72-184$

1 + 2 + 3 + 4 +

L L L L

Gewöhne dich an diese Offbeat-Bewegung. Wechsle ohne zu stoppen zwischen der Rechts-links-Bewegung und dem Offbeat mit links. Bleibe jeweils einige Zeit in der einen Bewegung, bis sie sich gut anfühlt, und wechsele dann zur anderen. Praktiziere das so lange, bis der Wechsel gut klappt und das Ganze rund klingt. Und immer schön weiterzählen und auf Metronom achten.

Wenn du das beherrschst, gehe zu den folgenden Übungen über, verschiedene Fuß-Rhythmen, bei denen der linke Fuß immer auf der " + " liegt, werden von $\frac{1}{8}$ -Noten auf dem Ride-Becken und 2 und 4 auf der Snare begleitet. Beginne mit der kleinen Tempoangabe. Achte auf einen sauberen Offbeat und auf synchrones Spiel, wenn Snare, Becken und Bassdrum zusammentreffen. Wenn du die Übungen einzeln beherrschst, hänge sie aneinander, wobei du einen Rhythmus viermal spielst und danach ohne Pause zum nächsten wechselst. Lernziel ist, eine Gruppe in verschiedenen Tempi sauber zum Metronom durchspielen zu können.

Wenn der Offbeat sitzt und du zu schnelleren Tempi übergehst, versuchst du nur noch die $\frac{1}{4}$ -Note zu zählen (1 2 3 4).



Gruppe A

$\text{♩} = 72-184$

①

L L L R L

②

R L L L

③

L R L L L

④

L L R L L

Rechtsgeführte Übungen mit $\frac{1}{16}$ -Noten

Rechter Fuß auf $\frac{1}{8}$ -Note

Beiden folgenden Übungen führt der rechte Fuß auf der $\frac{1}{8}$ -Note, während der linke Fuß auf "e" liegt.

1 e + e 2 e + e 3 e + e 4 e + e

R L R L R L R L R L R L R L R L R L

Spieler $\frac{1}{16}$ -Noten mit den Füßen und $\frac{1}{4}$ -Noten auf dem Ride-Becken, um die $\frac{1}{16}$ -Noten im Bezug zur $\frac{1}{4}$ -Note zu empfinden.

CD-Index 15 **Vorübung 1**

$\text{♩} = 50-100$

1 e + e 2 e + e 3 e + e 4 e + e

R L R L R L R L R L R L R L R L R L

Spieler zum $\frac{1}{4}$ -Noten schlagenden Metronom, und zähle laut $\frac{1}{16}$ -Noten: 1 e + e 2 e + e 3 e + e 4 e + e. Achte darauf, daß der rechte Fuß am Anfang eines $\frac{1}{16}$ -"Päckchens" mit dem Ride-Becken synchron ist und daß du sauber zum Metronom spielst. Versuche dein Gefühl auf die $\frac{1}{4}$ -Note zu legen und die $\frac{1}{16}$ -Noten unten flüssig durchzuspielen. Akzentuiere nicht die $\frac{1}{4}$ -Note mit deinem rechten Fuß, sondern spiele gleichmäßig mit beiden Füßen. Wenn diese Übung funktioniert, gehe dazu über $\frac{1}{8}$ -Noten auf dem Ride-Becken zu spielen. Akzentuiere jedoch die $\frac{1}{4}$ -Note, um das " $\frac{1}{4}$ -Gefühl" beizubehalten.

CD-Index 16 **Vorübung 2**

$\text{♩} = 50-100$

1 e + e 2 e + e 3 e + e 4 e + e

R L R L R L R L R L R L R L R L R L

Beachte, wie der rechte Fuß mit dem Ride-Becken zusammenspielt, und spiele gleichmäßig mit den Füßen, obwohl das Ride-Becken die $\frac{1}{4}$ -Note akzentuiert. Versuche, sauber zum Metronom zu spielen. Um die Bewegung mit den Füßen sauber hinzubekommen, vergiß nicht das Zählen der $\frac{1}{16}$ -Noten. Wenn all das gut funktioniert, gehe zu den folgenden Übungen über.

Anwendungsbeispiele mit $\frac{1}{16}$ -Noten

Bei der musikalischen Anwendung des Double-Bass-Spiels werden die Einzel- und Doppelschläge je nach Tempo mit dem Haupt-Bassdrum-Fuß gespielt - egal, an welcher Stelle im Rhythmus sie liegen. Für die Mehrfachschläge benutzt man rechts- oder linksgeführte Double-Bass-Bewegungen.



Anwendungsbeispiele

$\text{♩} = 72-100$

I) = Rechtsführung
II) = Linksführung

①

I) RLRL
II) LRLR

②

I) RLRLR
II) LRLRL

③

I) RLRLR
II) LRLRL

④

I) LRLRL
II) RLRLR

⑤

I) RLRLRLR
II) LRLRLRL

⑥

I) LRL
II) RLR

⑦

I) R RLRL
II) L LRLR

Haupt-Bassdrum-Fuß

⑧

I) RLR RLRL
II) LRL LRLR

⑨

I) RLRLRLRLR
II) LRLRLRLRL

⑩

I) LRLR
II) RLRL

⑪

I) LRLRL
II) RLRLR

⑫

I) RLRL
II) LRLR

"Linksgeführte" Übungen mit $\frac{1}{8}$ -Triolen

Linker Fuß auf $\frac{1}{4}$ -Triole

Wenn man eine Links-rechts-Bewegung mit $\frac{1}{8}$ -Triolen ausführt, spielt der linke Fuß auf 1 und 3, während der rechte Fuß auf 2 und 4 liegt.

Beispiel 1)

Der linke Fuß spielt dabei $\frac{1}{4}$ -Triolen

Beispiel 2)

Um die $\frac{1}{4}$ -Triole mit links zu erlernen, spielst du $\frac{1}{8}$ -Triolen mit den Füßen, begleitet von $\frac{1}{4}$ -Noten auf dem Ride-Becken.

47 **Vorübung 1**

$\text{♩} = 69-120$

Läßt du den rechten Fuß weg, hörst du $\frac{1}{4}$ -Triolen vom linken Fuß

48 **Vorübung 2**

$\text{♩} = 69-120$

Zähle die ganze Zeit $\frac{1}{8}$ -Triolen, um nicht die Orientierung zu verlieren. Beachte, wie die $\frac{1}{4}$ -Triole auf 1 und 3 mit der $\frac{1}{4}$ -Note zusammenfällt, und spiele das Unisono zwischen Ride-Becken und Bassdrum sauber. Wechsle zwischen beiden Rhythmen hin und her, bis du alles sicher spielen kannst.